

Crash-Drama bei Hohenpolding: Zwei Schwerverletzte nach Unfall auf B15!

Verkehrsunfall in Hohenpolding: Schwerverletzte bei Kollision auf der ED29. Rettungskräfte im Einsatz. Schaden: 30.000 Euro.

Hohenpolding, Deutschland - Schock in Hohenpolding!

Am 07.11.2024, gegen 12:10 Uhr, ereignete sich ein schwerer Verkehrsunfall auf der Kreisstraße ED29. Ein 54-jähriger BMW-Fahrer aus dem nord-östlichen Landkreis Erding übersah beim Abbiegen auf die B15 einen von links kommenden Seat. Am Steuer des Seats saß eine 21-jährige Frau aus dem Landkreis Regensburg, die von Taufkirchen (Vils) in Richtung Landshut unterwegs war. Der Zusammenstoß war unvermeidlich und hatte dramatische Folgen.

Die 48-jährige Beifahrerin des BMW-Fahrers und die junge Seat-Fahrerin wurden schwer verletzt, während der Unfallverursacher mit leichteren Verletzungen davonkam. Alle Verletzten wurden umgehend in nahegelegene Kliniken gebracht. Die Kollision hinterließ an beiden Fahrzeugen Totalschäden, mit einer geschätzten Schadenshöhe von rund 30.000 Euro. Ein Großaufgebot an Rettungskräften, darunter mehrere Rettungswagen und die Feuerwehr Hohenpolding mit 12 Einsatzkräften und zwei Fahrzeugen, war vor Ort, um Hilfe zu leisten.

Totalschaden und Verletzte!

Die Polizeiinspektion Dorfen hat die Ermittlungen aufgenommen, um die genauen Umstände des Unfalls zu klären. Die Unfallstelle

glich einem Trümmerfeld, was die Dramatik des Geschehens unterstreicht. Die Einsatzkräfte arbeiteten schnell und effizient, um die Verletzten zu versorgen und die Unfallstelle zu sichern. Der Vorfall zeigt einmal mehr, wie schnell Unachtsamkeit im Straßenverkehr zu schwerwiegenden Konsequenzen führen kann.

Details	
Ort	Hohenpolding, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)